



Trauer am Samerberg um Johann SchrĶdl

Beitrag

Im Alter von 64 Jahren und nach IĤngerer Krankheit verstarb Johann SchrĶdl aus Friesing in der Gemeinde Samerberg. Seine letzte RuhestĤtte fand er auf dem Gottesacker in Rossholzen. In der dortigen Kirche â??St. BartholomĤusâ??, in der er sich im Mai 1985 mit seiner Frau Kathi zum Bund der Ehe einfand, erinnerte Diakon Gļnter Schmitzberger an einen ļber seine Familie und seinen Wohnort hinaus geschĤtzten Mitbļrger.

â??Solange es gesundheitlich ging, waren dem Hans seine Familie mit drei Kindern und vier Enkelkindern, die Landwirtschaft mit Urlaub auf dem Bauernhof, der Wald Â und die Vereine von hoher Wichtigkeitâ?? â?? so der Diakon, der noch hinzufügte, dass der Verstorbene eine innige Verbindung zu Glaube und Kirche pflegte. In mehrfacher und dennoch zurļckhaltender Weise brachte er sich für die â??Baschtlerâ?? Ortsvereine ein. Erster Feuerwehrvorstand Anton Schober von der Feuerwehr Rossholzen dankte Johann SchrĶdl für seine stets aktive Einsatzbereitschaft und vor allem dafür, dass er zehn Jahre lang verlässlich und fürsorglich die Fahne des Vereins bei vielen Festlichkeiten getragen hat. 16 Jahre lang war er Kassier beim Rossholzener Trachtenverein â??Almenrauschâ??. Dafür sagte namens der Vorstandschaft Zweiter Vorstand Max Maurer ein herzliches â??VergeltÂ's Gottâ??, zugleich ergänzte er, dass dem Schrödl-Hans das Tragen der Tracht ein hohes Gut war. Beruflich war Johann SchrĶdl als Maurer bei der Firma Schweinsteiger, dessen Chef Josef Schweinsteiger sagte ebenfalls am offenen Grab einen herzlichen Dank und bezeichnete dabei den Verstorbenen als ehrlichen, fleiß?igen und korrekten Mitarbeiter mit echter Vorbildfunktion. Die musikalische Gestaltung der Trauerfeierlichkeiten übernahmen Weisenbläser aus den Reihen der Musikkapelle Samerberg, die Fahnenabordnungen von Trachtenverein und Feuerwehr senkten sich nach den Gebeten im Friedhof zum AbschiedsgruÃ?.

Foto: Johann SchrĶdl, verstarb im Alter von 64 Jahren





Kategorie

1. Kirche

Schlagworte

- 1. RoÃ?holzen
- 2. Samerberg
- 3. Todesfall